

# Mehr Leistung ohne Creme

Leserbrief Aus 25 Mio. EUR Förderung müsste mehr rauskommen

DVZ 8/18. Januar, **Nahtlos von der Nordsee zum Bosphorus**

Hat sich da ein Tippfehler im Artikel eingeschlichen? Mit insgesamt 25 Mio. EUR Förder- und Forschungsgelder wollen 25 Unternehmen in 13 Ländern während drei Jahren ein Forschungsprojekt durchziehen, das zur Verlagerung von 200 Mio. Tonnenkilometer (tkm) auf dem Südosteuropa-Korridor führt. Zum Vergleich: Intercontainer, der neutrale Operateur mit Sitz in Basel/

Schweiz, hat in den vergangenen drei Jahren konsequent in die unbegleiteten Kombinierten Verkehre mit Südosteuropa investiert. Eine eigene IT-Plattform hat die Buchungs- und Monitoring-Services an westeuropäisches Niveau herangebracht. All dies in enger Zusammenarbeit mit Logistik- und Speditionsunternehmen, welche die Verkehrsverlagerung aktiv mitleben. Intercontainer und ihre Kunden haben im Jahr 2005 und 2006 mit dem Ange-

botsausbau im Verkehr Deutschland/Österreich-Rumänien/Türkei/Griechenland nachweislich der Schiene mehr als 1 Mrd. tkm Neuverkehre gebracht. Ohne „Cream“ im Kaffee. Für den Einsatz von 25 Mio. EUR müssten demnach etwa 200 Mrd. und nicht 200 Mio. tkm drinliegen. DVZ 6.2.2007 (gm)

Ahmet Cay  
Director Business Unit Eastern Europe,  
Intercontainer, Basel